

Vortragsreihe ●●●

GESTALTE(N)

ALTBAU

Wissen wie man Altes bewahrt uns saniert



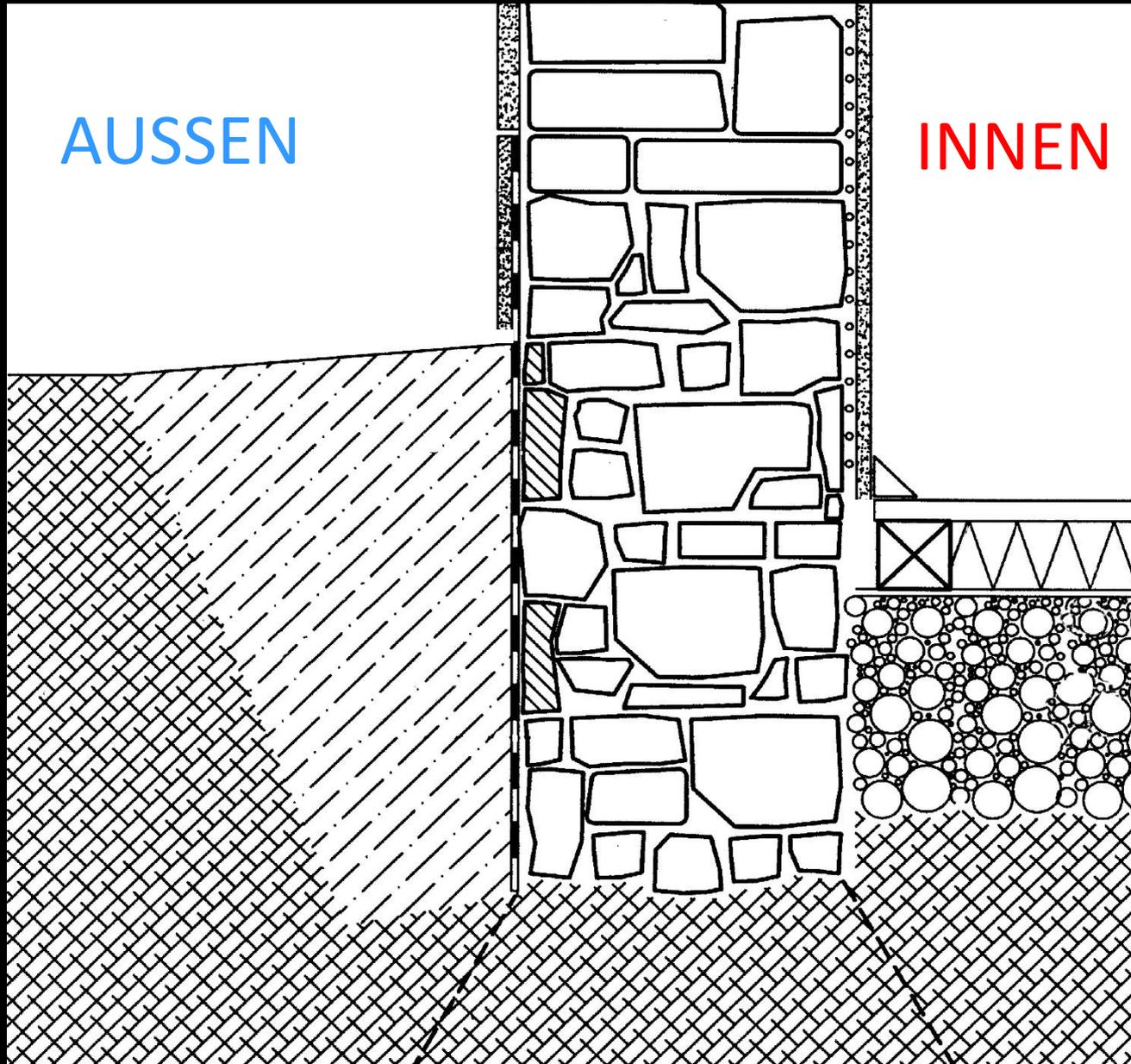




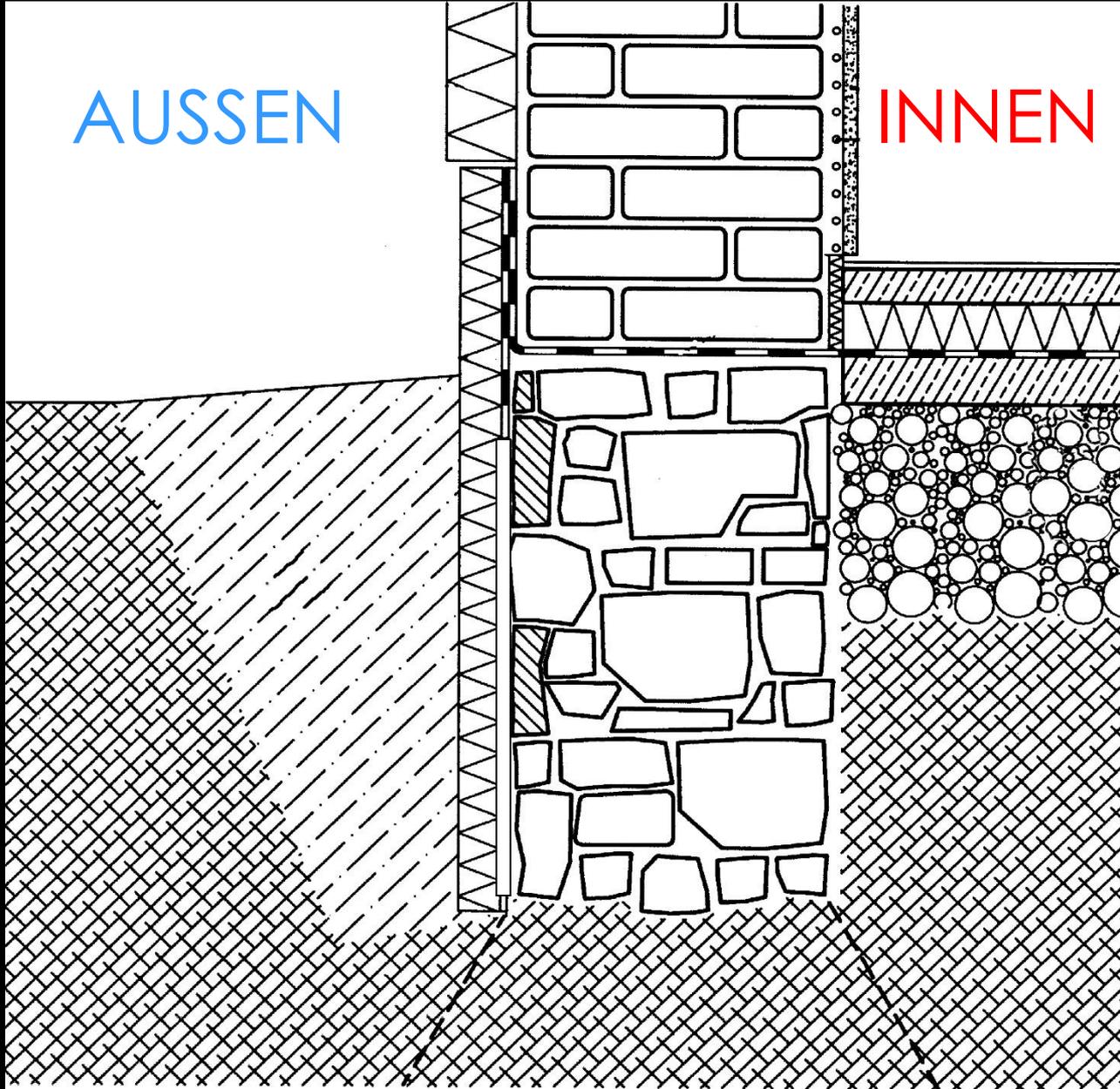
Wesentliches



MAUERWERK LEHM / STEIN



MAUERWERK ZIEGEL



Denkmalschutz
Ensembleschutz
Altbau Sanierung



Veränderte
Nutzungsanforderungen





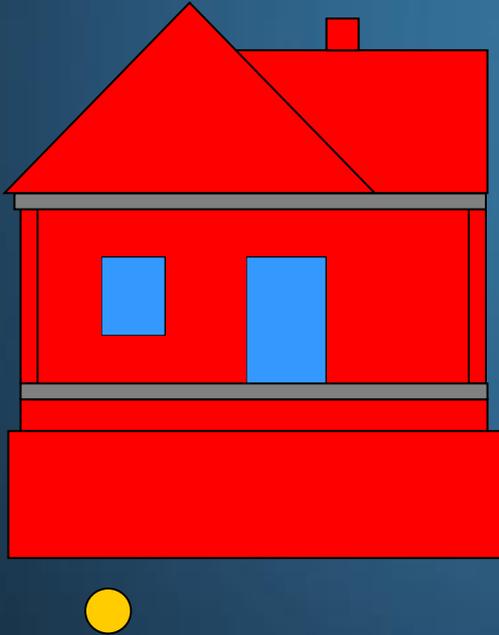
!!Instandsetzung!!
!!Anzeigepflicht!!
!!Bewilligungspflicht!!

BAUZUSTANDS ANALYSE



BAUZUSTANDSANALYSE

GESTALTE(N)



DACH/RAUCHFANG
FUNDAMENTE
KELLERMAUERWERK
KANAL
AUSSENMAUERWERK
FENSTER U. TÜREN
PUTZ
DECKEN/FUSSBÖDEN
BALKON
ELEKTRO
HEIZUNG/LÜFTUNG/ SANITÄR

GESTALTE(N)

DACH



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)





GESTALTE(N)

DACH AUSBAU

GESTALTE(N)



GESTALTE(N)

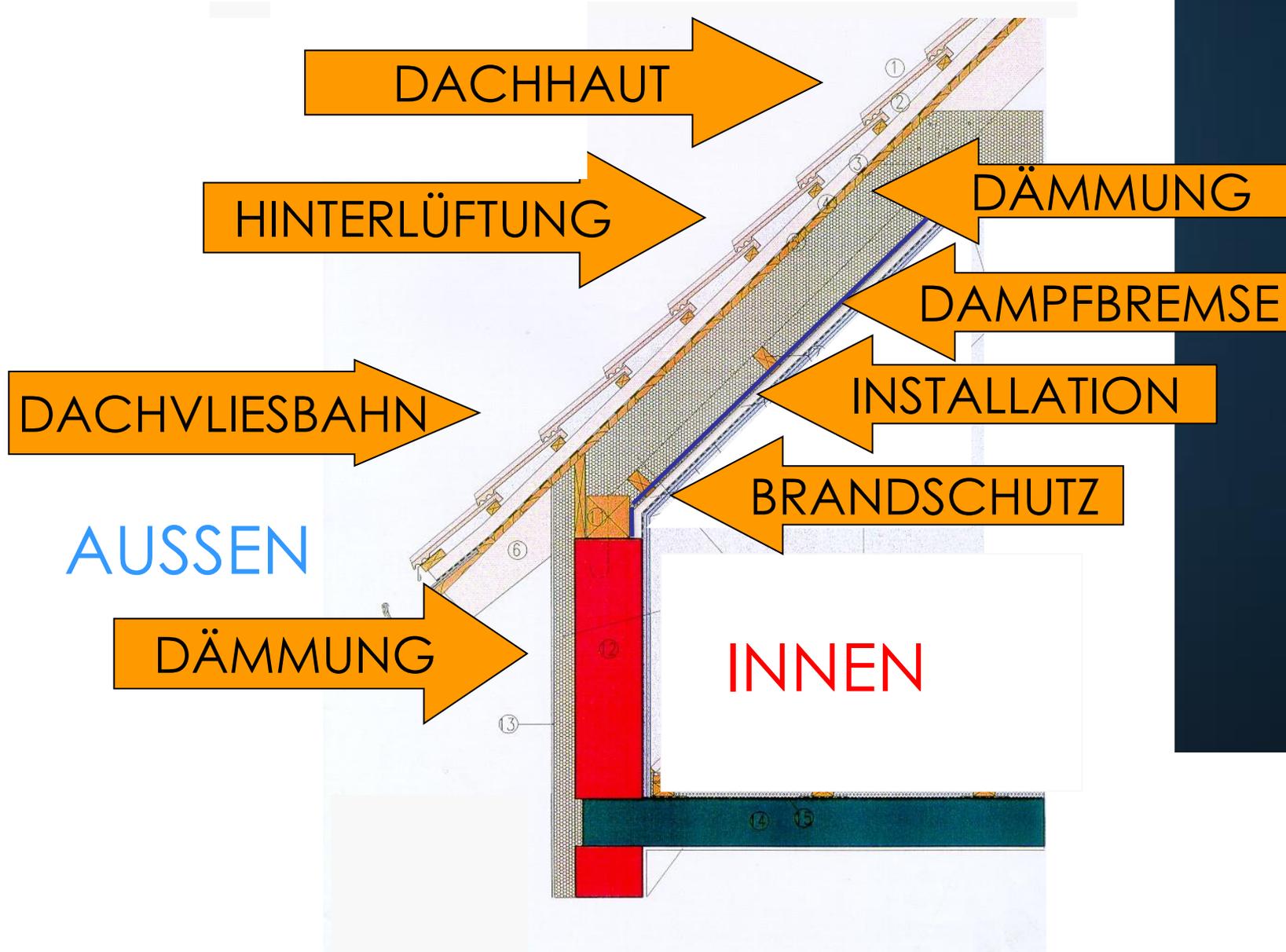


GESTALTE(N)



DACHHAUSBAU MIT DAMPFBREMSE

GESTALTE(N)



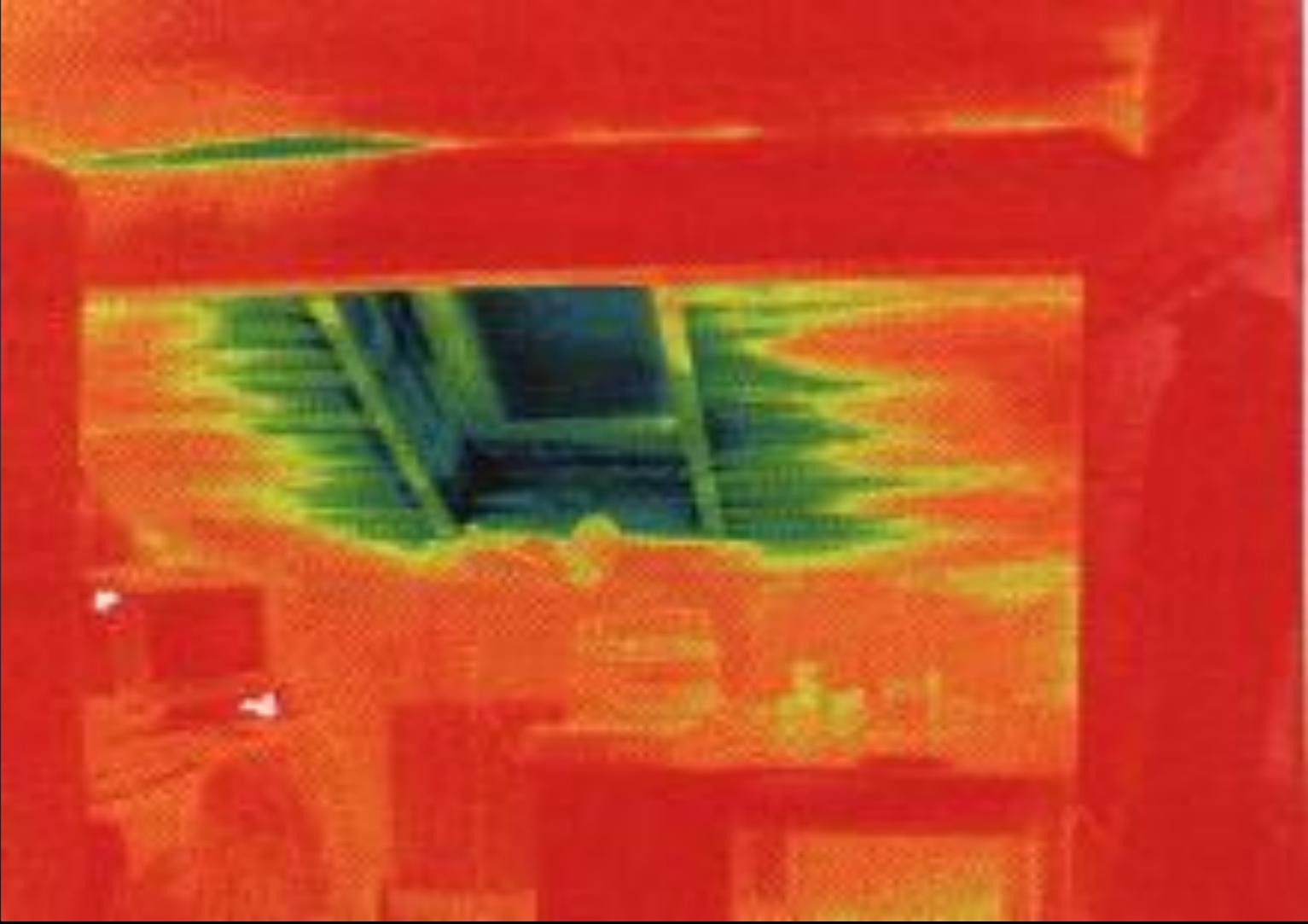
GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



DACHHAUSBAU DIFFUSIONSOFFEN

GESTALTE(N)

AUSSEN

INNEN

DACHHAUT

DÄMMUNG

HINTERLÜFTUNG

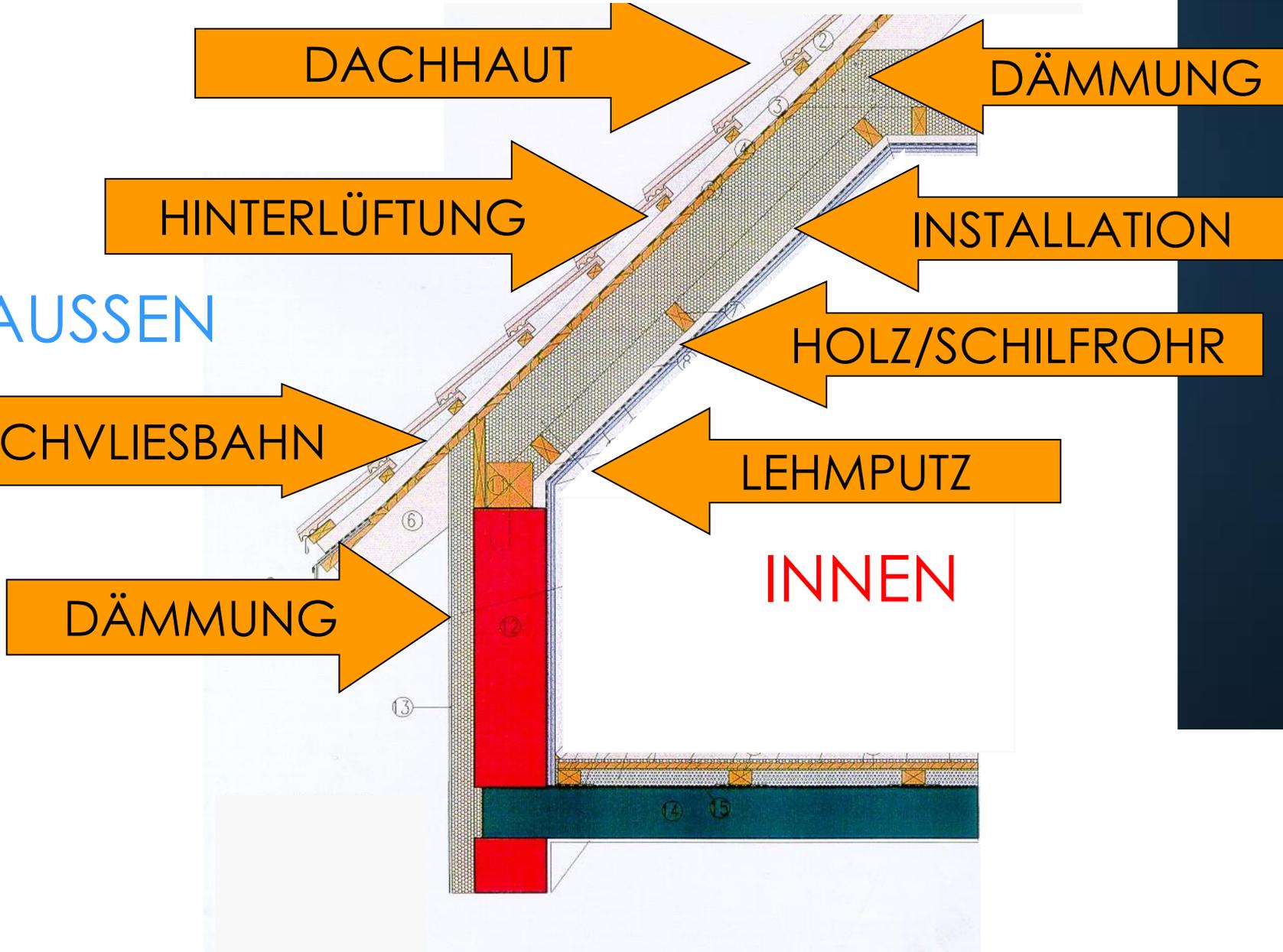
INSTALLATION

HOLZ/SCHILFROHR

DACHVLIESBAHN

LEHMPUTZ

DÄMMUNG





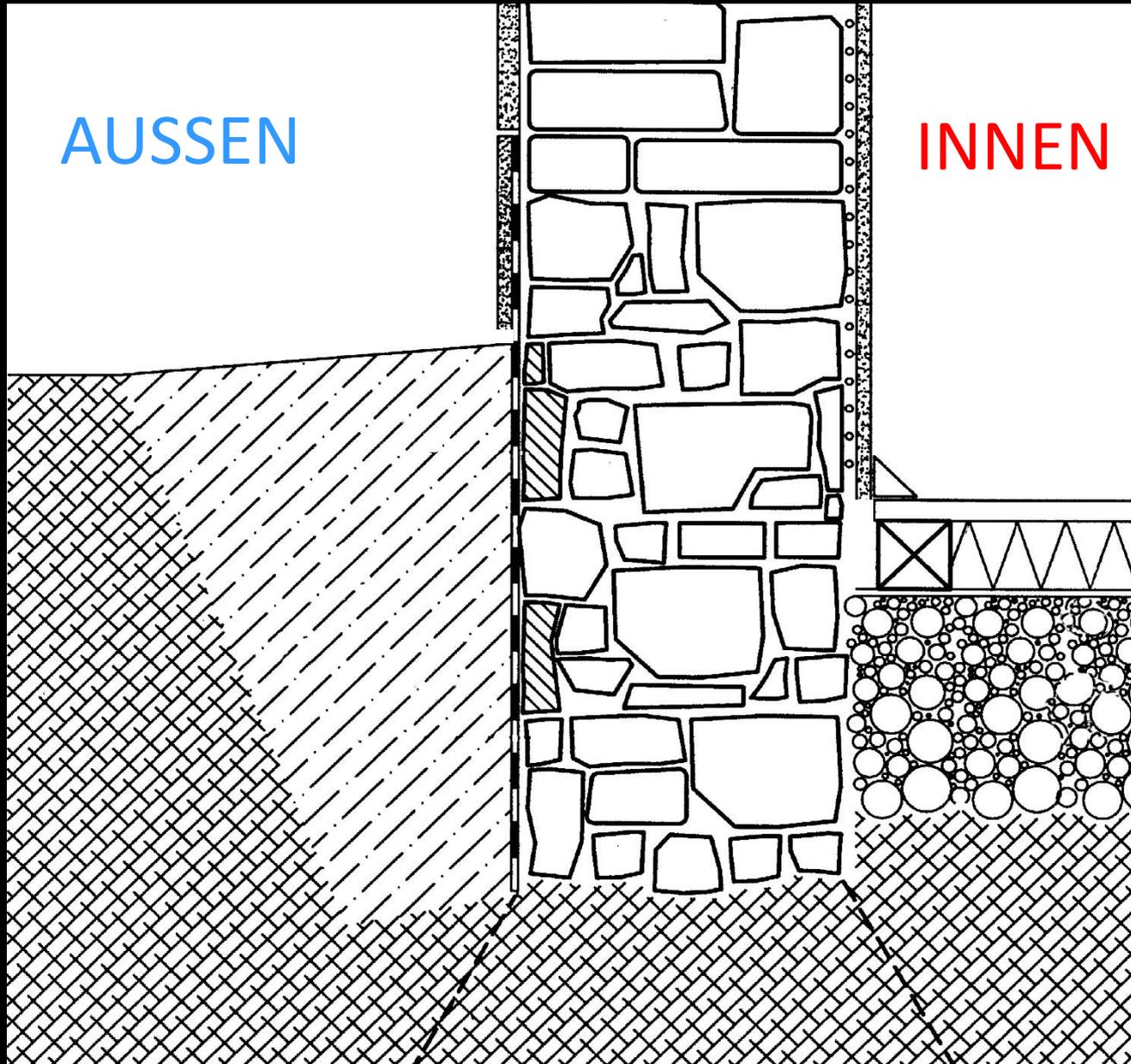
**Lehmbaustoffe
im Dachausbau**

GESTALTE(N)

FUNDAMENT



MAUERWERK LEHM / STEIN



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



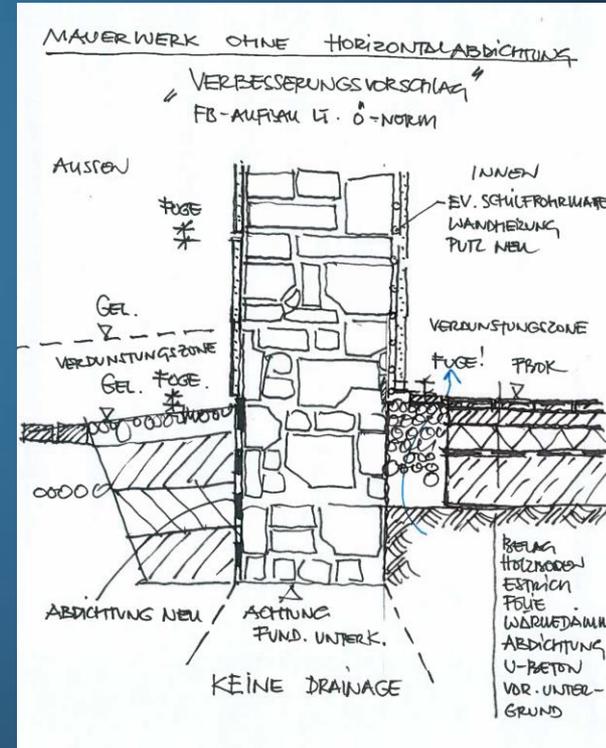
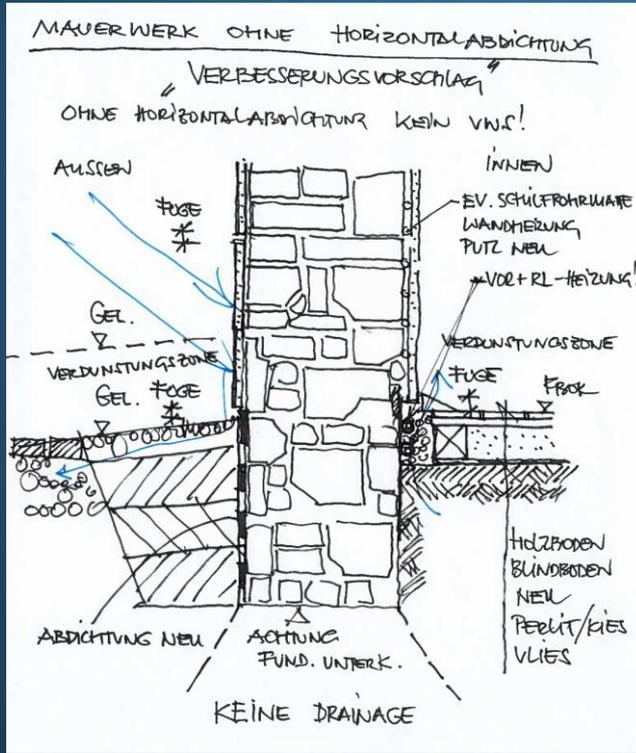






GESTALTE(N)

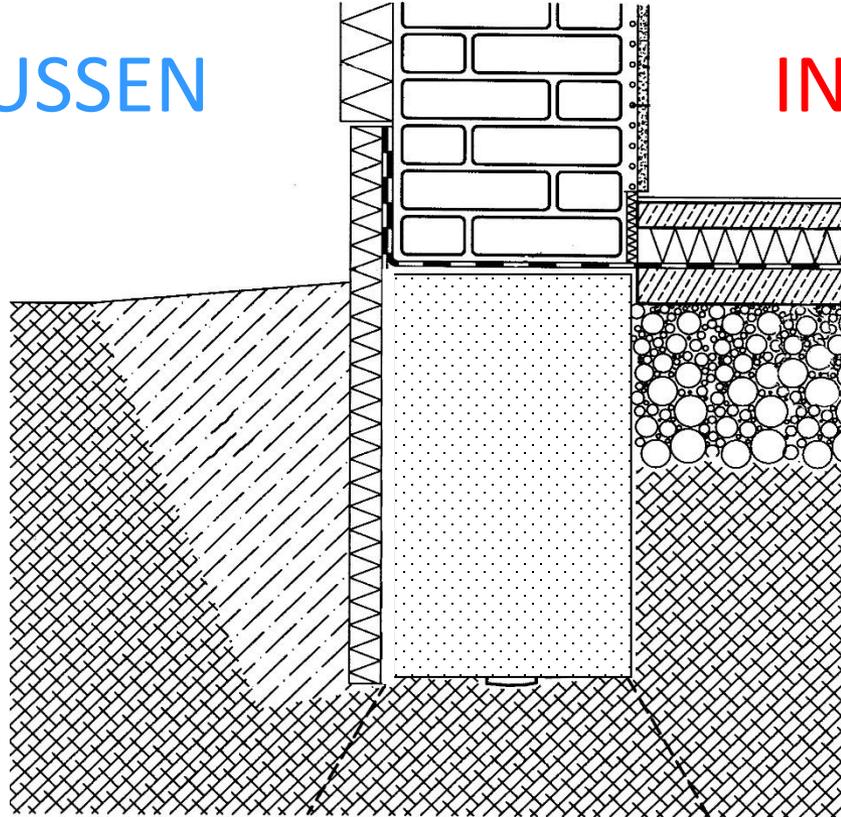




MAUERWERK ZIEGEL

AUSSEN

INNEN



GESTALTE(N)



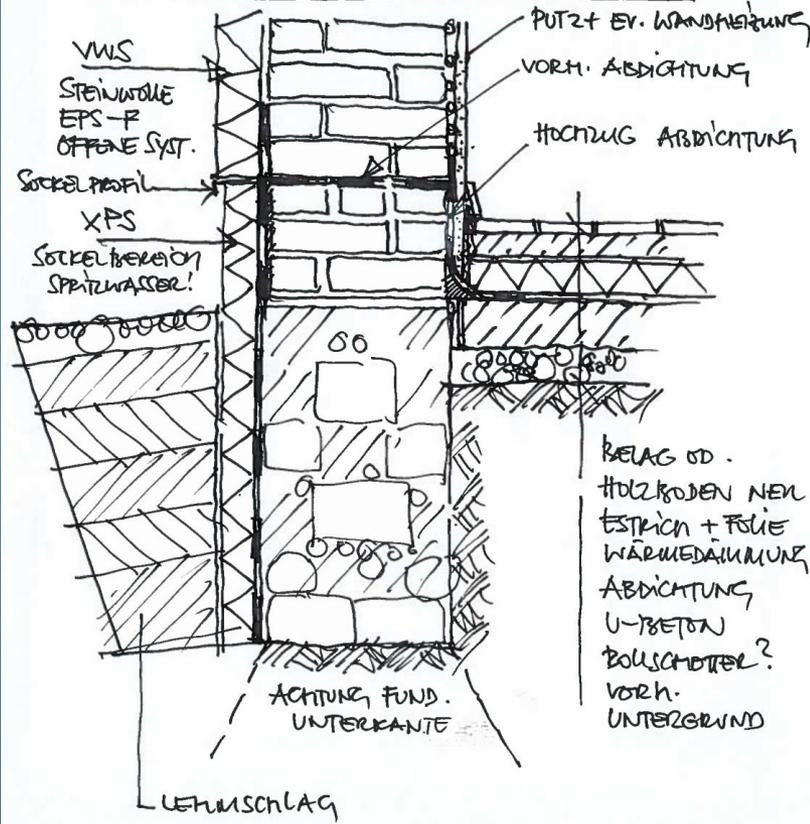
GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



MAUERWERK MIT HORIZONTALABD.



KEINE DRAINAGE!

GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



FUNDAMENT Trockenlegung

GESTALTE(N)



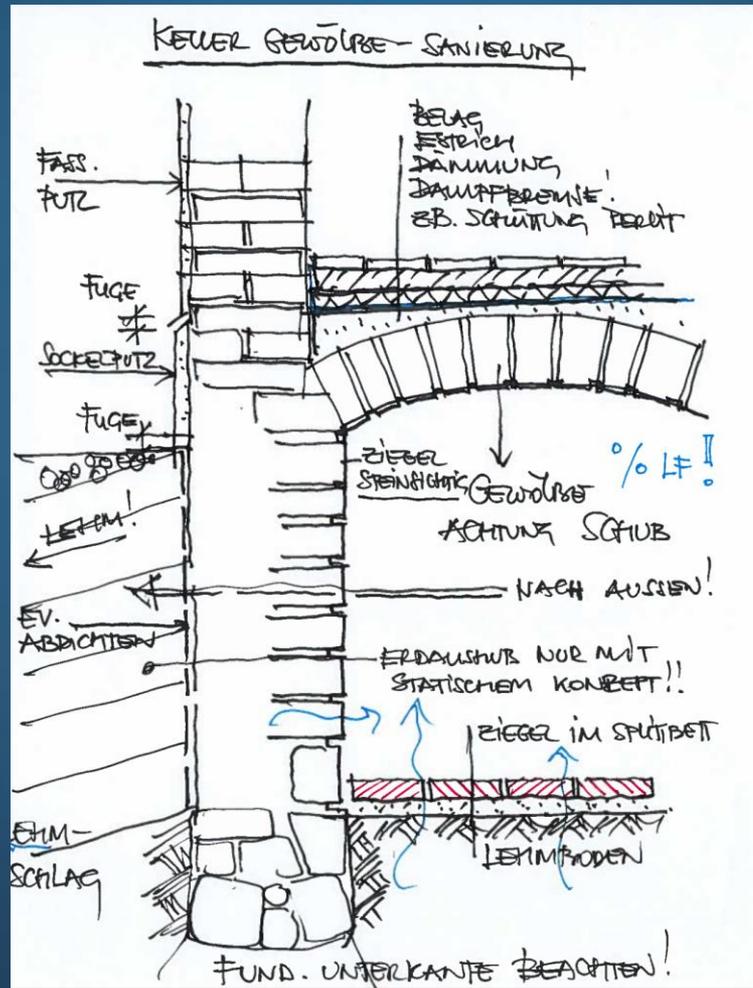
GESTALTE(N)



GESTALTE(N)

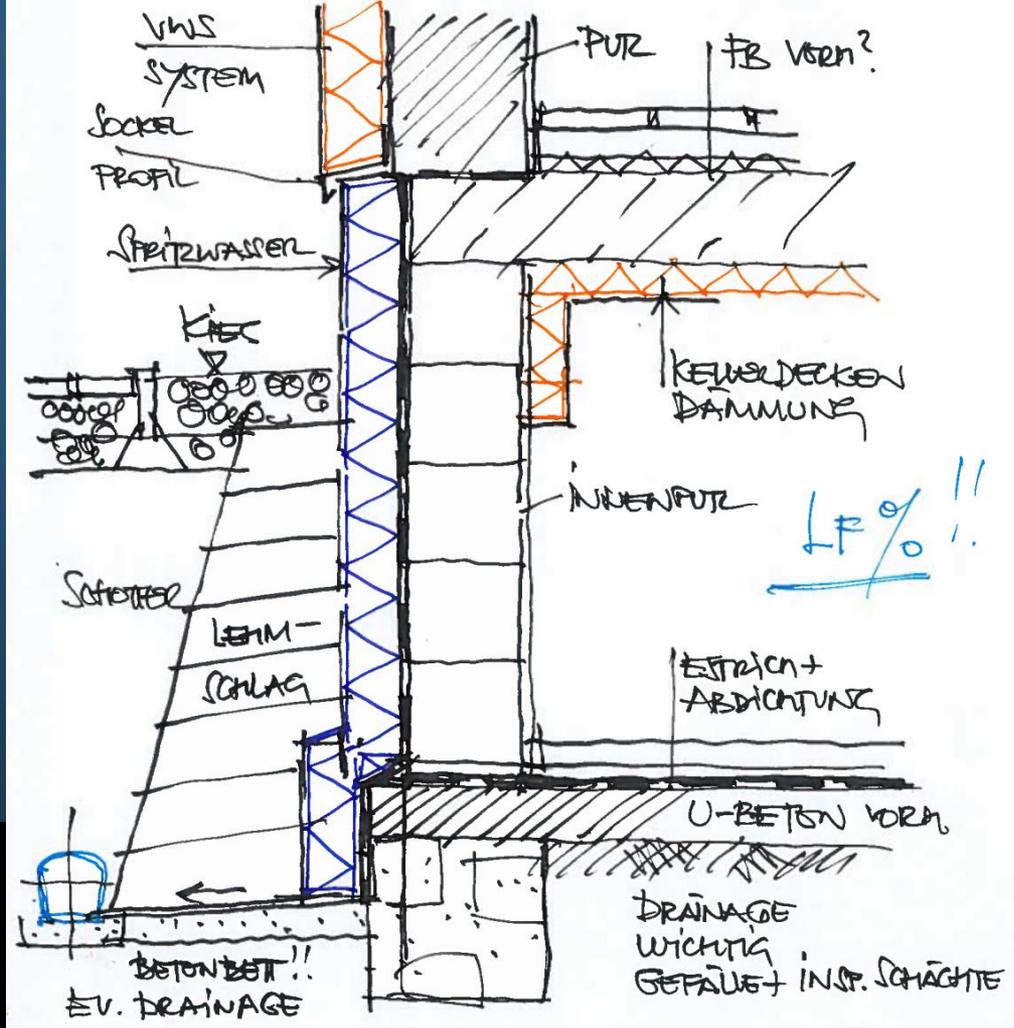






KEUWER - SANIERUNG

→ WICHTIG: HORIZONTAL + VERTIKAL -
ABDICHTUNG VORHANDEN!





GESTALTE(N)

KANAL

GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



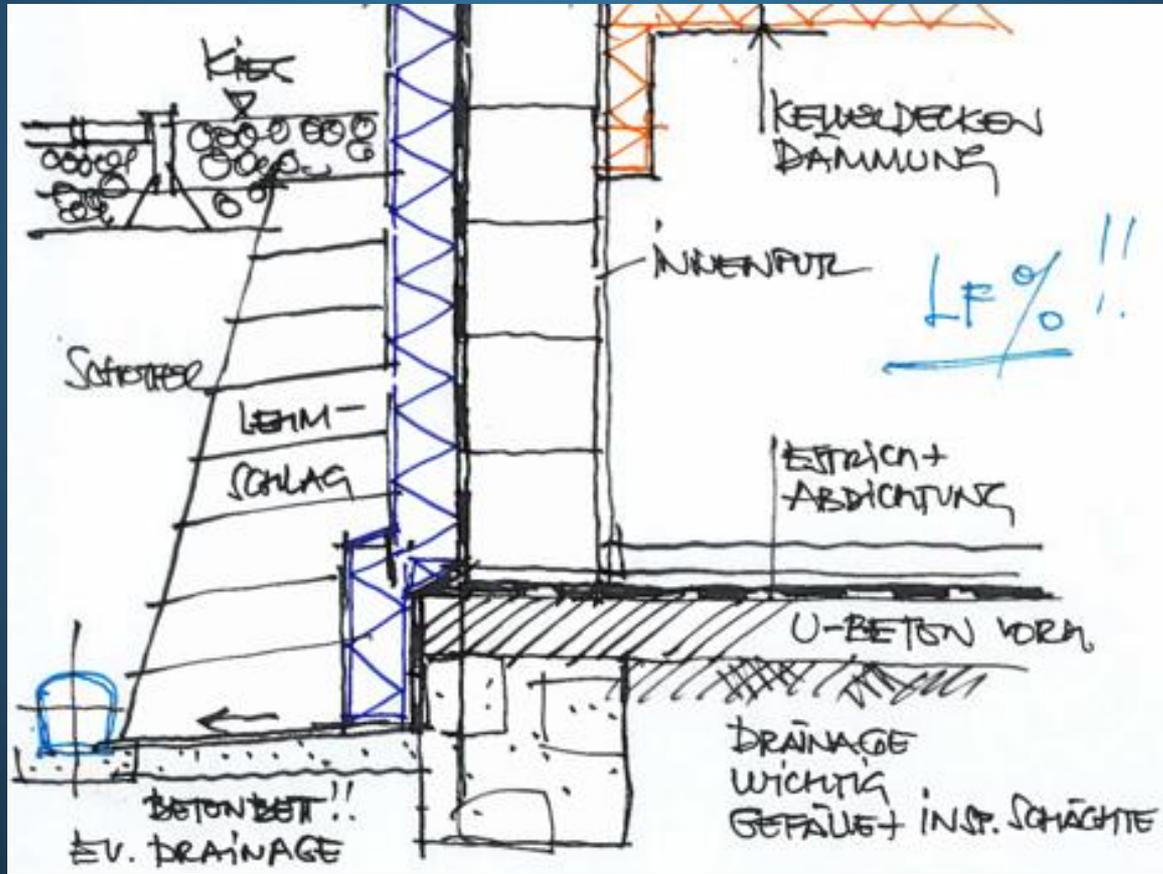
GESTALTE(N)





DRAINAGE

GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



MAUERWERK

GESTALTE(N)



GESTALTE(N)

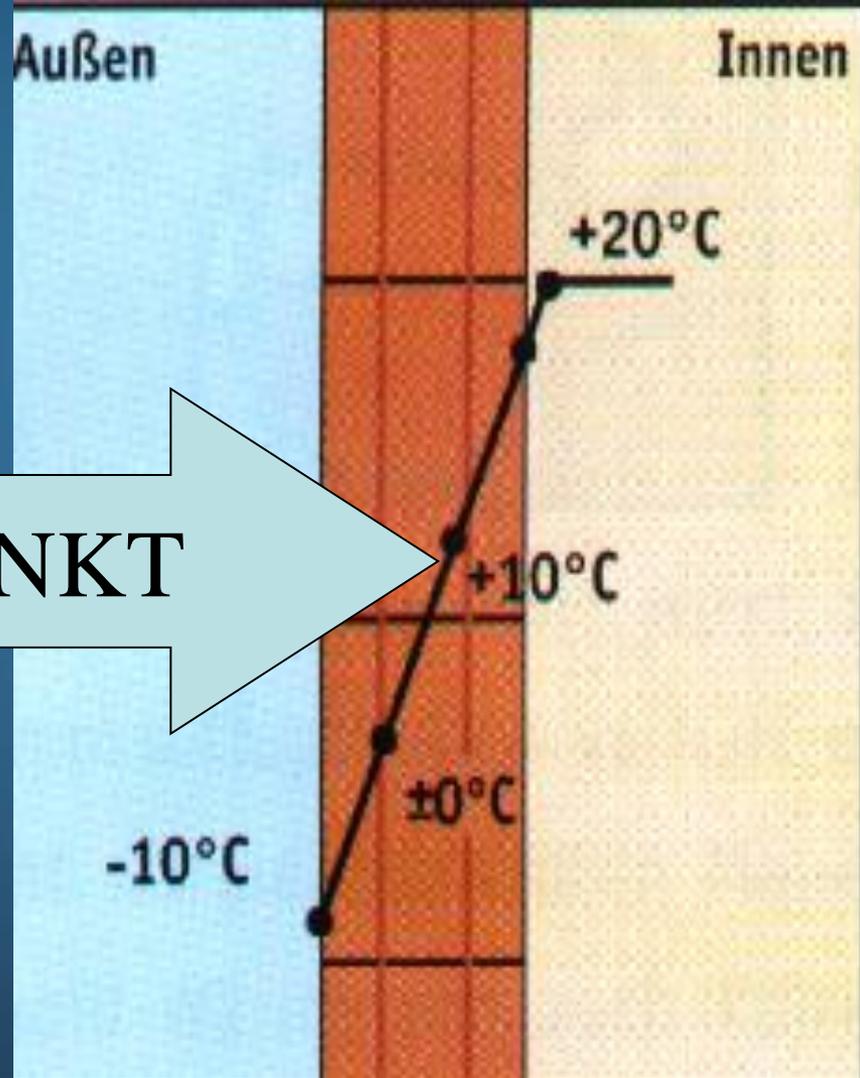


GESTALTE(N)

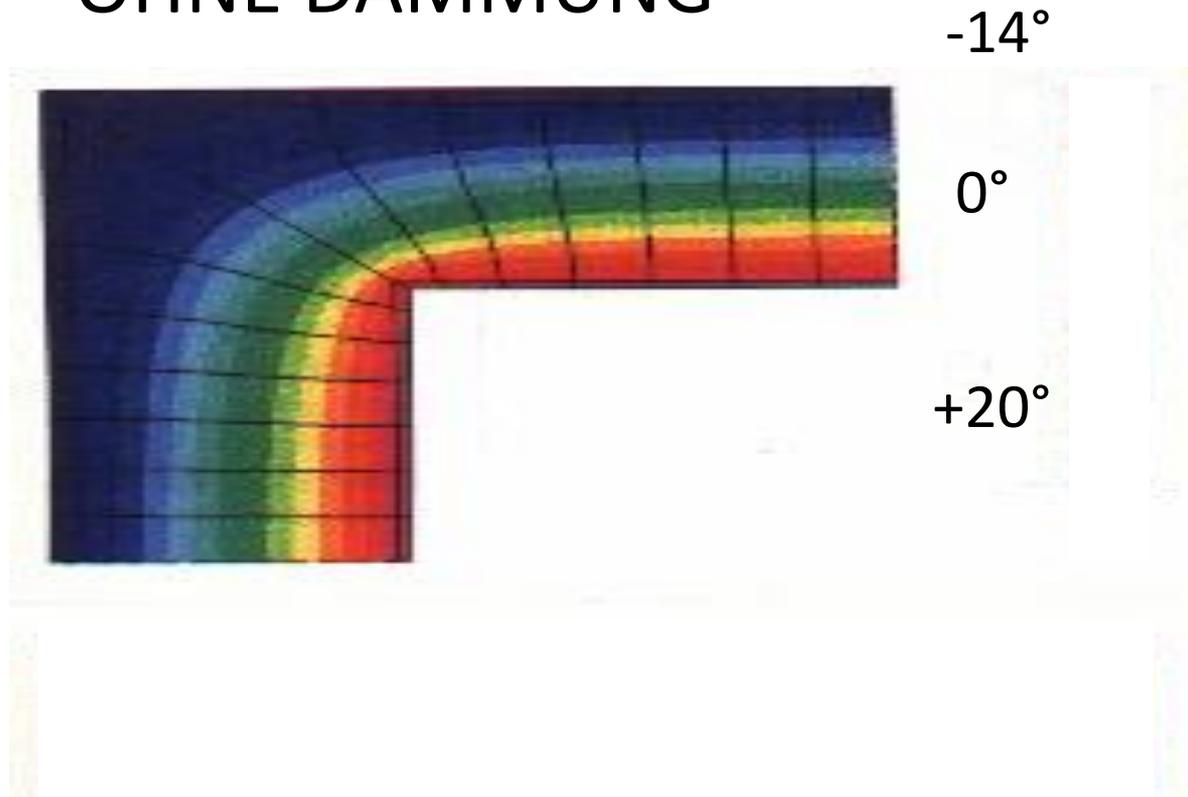


KONDENSAT SCHÄDEN

GESTALTE(N)



OHNE DÄMMUNG



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)

FASSADE



GESTALTE(N)



INNENDÄMMUNG

Verschiedene Dämmsysteme – allgemein

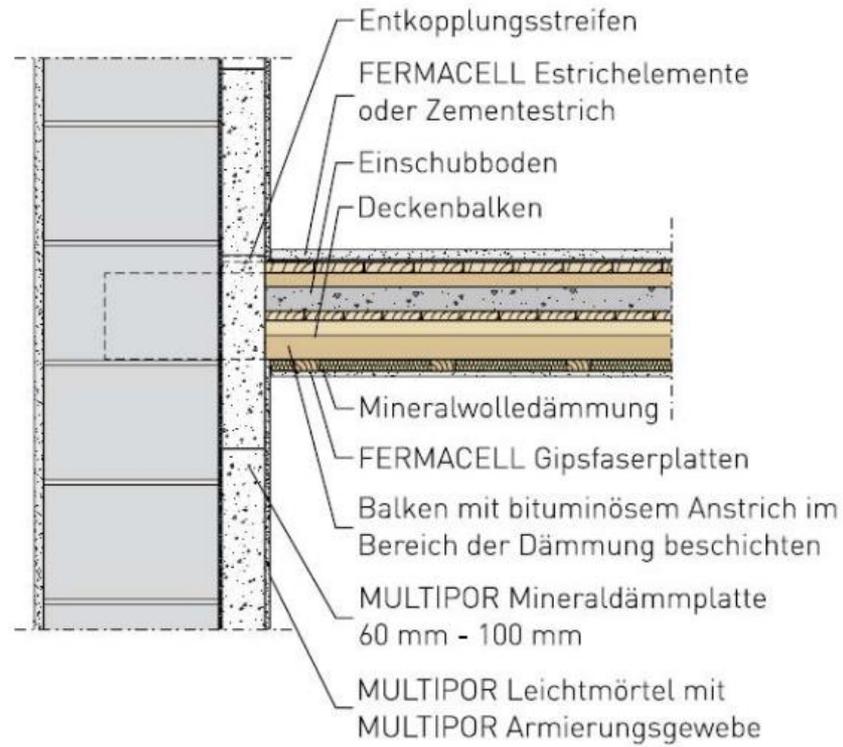
- **Dämmsysteme mit Dampfbremse:**
Durch raumseitiges Aufbringen einer Dampfbremse auf die Dämmkonstruktion wird eine dampfdichte Ebene hergestellt. Das Eindringen von Luftfeuchtigkeit aus der Raumluft wird unterbunden → unerwünschte Dampfdiffusion zum Bauteil hin wird unterbunden
- **dampfdichte Dämmplatten:**
Im Unterschied zu Dämmsystemen mit Dampfbremse bilden bei dampfdichten Dämmplatten die Platten selbst die dampfdichte Ebene.
- **dampfdurchlässige Dämmungen:**
Dampfdurchlässige Dämmungen nehmen Feuchtigkeit auf bzw. geben sie wieder ab. Durch eine gute kapillare Leitfähigkeit können anfallende Wassermengen in Verdunstungszonen transportiert werden, so dass unzulässig hohe Feuchtigkeitsgehalte nicht auftreten.

INNENDÄMMUNG

Wichtige Entscheidungsfaktoren

- Das richtige Dämmsystem
Entscheidungsfaktoren u.a.:
 - die Dämmwirkung des verwendeten Materials;
 - die verfügbare Raumfläche;
 - die Beschaffenheit der Wandoberfläche;
 - die Verarbeitung des Dämmsystems (Trockenbau, Verklebung, lose Dämmstoffe, Putzsystem usw.) und
 - die Feuchtigkeitssituation im Raum bzw. im Wandquerschnitt.

INNENDÄMMUNG



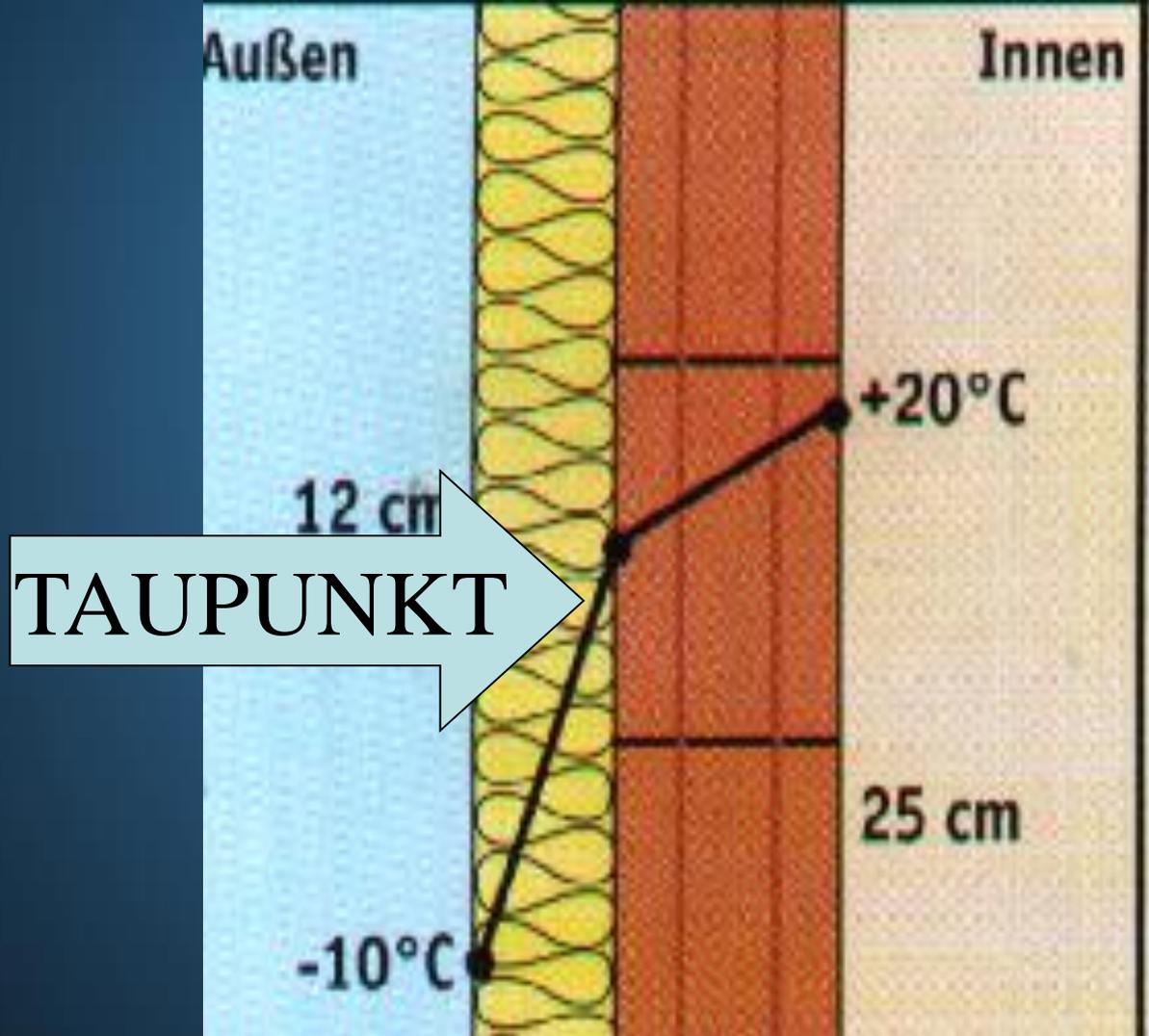
GESTALTE(N)



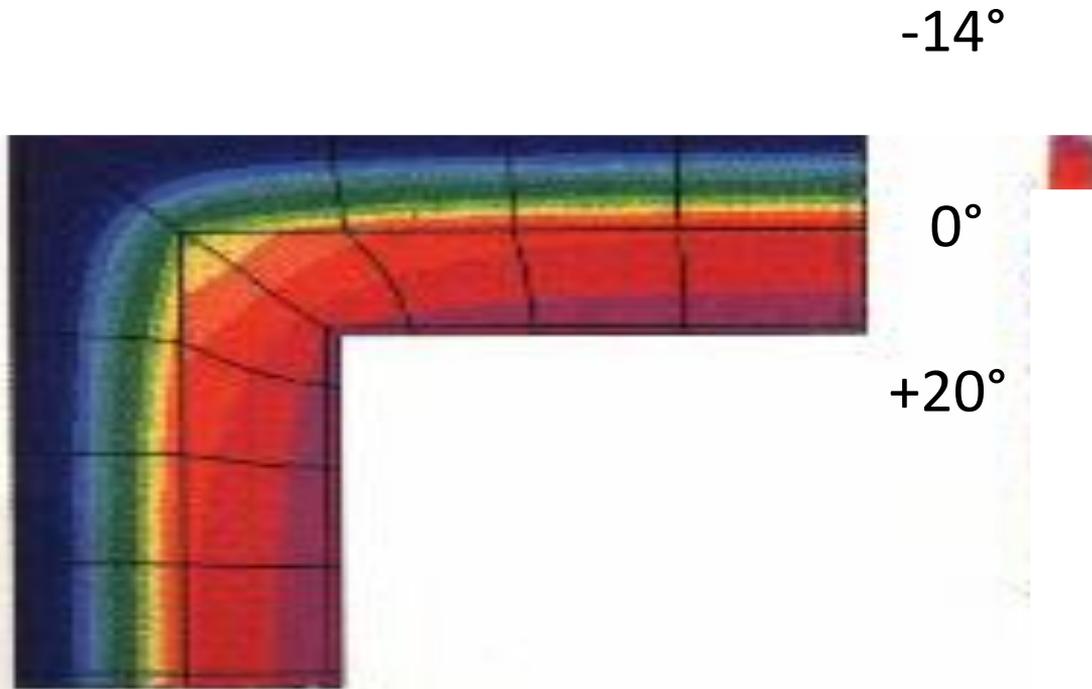
GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



MIT DÄMMUNG



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)

FENSTER



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)

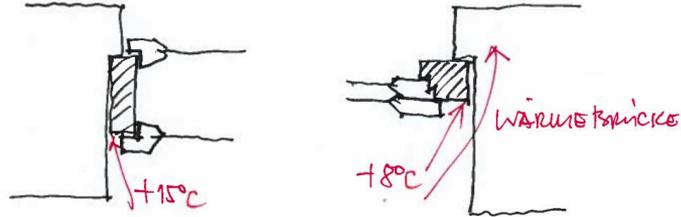


GESTALTE(N)



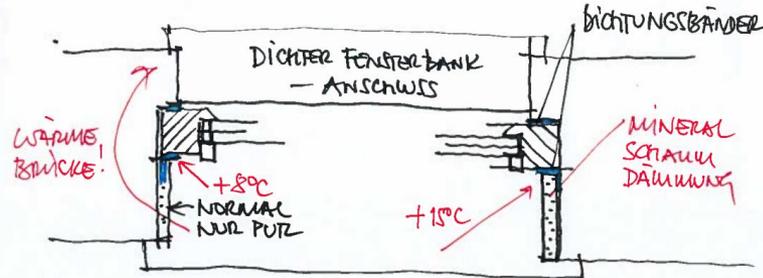
FENSTER OHNE VWS-SYSTEM

Bestand Kastenstock od. Verbundfenster



FENSTERTAUSCH wichtig NORMGERECHT!

- INNEN DIFFUSIONSDICHT, AUSSEN SCHLAGREGENDICHT
ABER DIFFUSIONSOFFEN!



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)

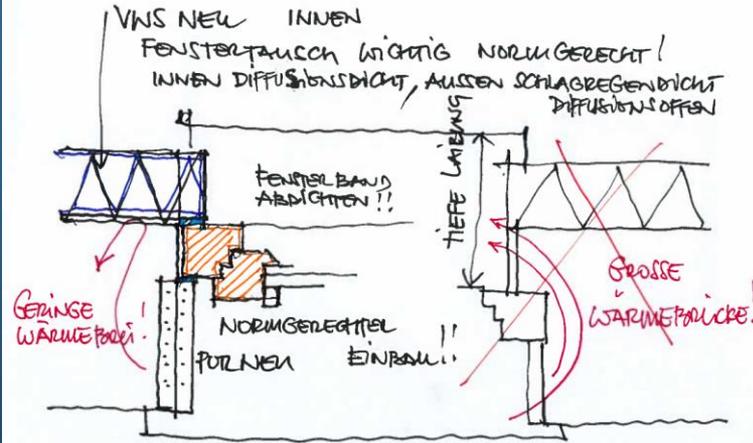
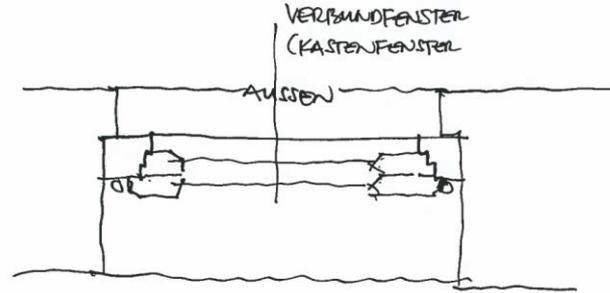




Abb. 6: Unter Einbeziehung von Systemkomponenten wie Dichtbändern und der fachgerechten Ausführung können mit flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtungen auch diese kritischen Bereiche zuverlässig abgedichtet werden.

Abb. 7: Die Funktionstauglichkeit für dieses Abdichtungssystem sollte durch ein unabhängiges Prüfinstitut geprüft und bestätigt werden.

FENSTERTAUSCH MIT VOLWÄRMESCHUTZ



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)





wannenförmig

Dreiseitiger Hochzug an Laibungen und Fenster sowie dichte Eckausbildung.

Wasserführende Ebene

Stellt jene Witterungsschutzebene dar, die für das sichere Abführen des Oberflächenwassers (Regenwasser, nach Schneefall auch Schmelzwasser) verantwortlich ist. Unterschieden wird in:

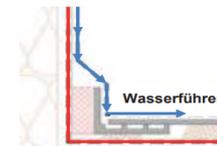
- Ausführungen mit **einer wasserführenden Ebene**, wobei hierbei die Fensterbank samt ihren Anschlüssen die einzige wasserführende Ebene und somit die Dichtebene darstellt. Ein schadensführender Wassereintritt über die Fensterbank und deren Anschlüsse muss durch diese **eine Dichtebene** dauerhaft verhindert werden.



Wasserführende Ebene 1 - blau (= Dichtebene - rot)

Abbildung 3: Beispiel mit einer wasserführenden Ebene (= Dichtebene)

- Ausführungen mit zwei wasserführenden Ebenen, wobei die Fensterbank primär die erste wasserführende Ebene darstellt und die darunter ausgeführte zweite wasserführende Ebene (= Dichtebene) zur Sicherheit dient, um zu verhindern, dass etwaiges Wasser in die Konstruktion eindringt.



Wasserführende Ebene 2 (= Dichtebene - rot)

Abbildung 4: Beispiel für den Anschluss der Fensterbank an die Laibung mit zwei wasserführenden Ebenen (Ebene 1 entspricht der Fensterbank; Ebene 2 entspricht der wannenförmigen Abdichtung)

GESTALTE(N)

DECKEN



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)

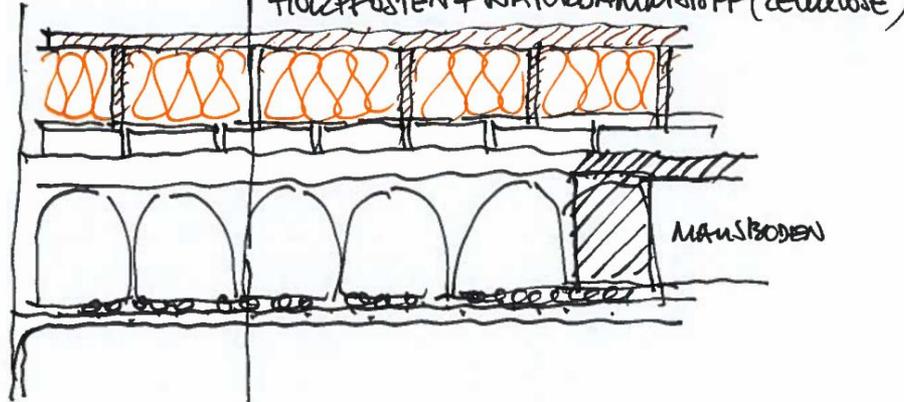


OBERSTE GESCHOSSDECKE WÄRMEDÄMMUNG

1) HOLZDECKE

DIPPELBAUM

BREITERBODEN + BRANDSCHUTZPLATTE + WINDBR.
HOLZPOSTEN + NATURDÄMMSTOFF (ZEMELOSE)



BESTEHENDE DECKE

ZB. ZIEGELBELAG + BESCHÜTTUNG

DIPPELHÄUPE / HOLZTRÄGME

INNENPUTZ AUF SCHALUNG
ODER SCHÜLFROHR
(PUTZTRÄGER)

OHNE DAMPFBREMSUNG MÖGLICH

WICHTIG BAUPHYSIK

STATIK !!

GESTALTE(N)



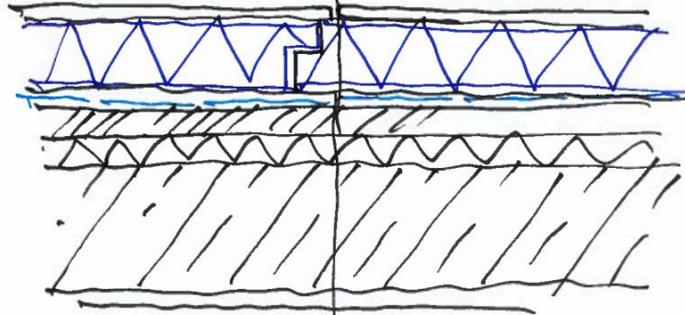
GESTALTE(N)



ÖBERSTE GESCHOSSDECKE WÄRMEDÄMMUNG

2) MASSIVDECKE

GIPSFASERPLATE
EPS-DÄMMUNG/STEINWOLLE
DAMPFEREMSE
SPÜLWASSER (WENN NOTWENDIG!)



ESTRICH
TRITSCHALLD.
STANLIEGTON/FERTIGTEILDECKE
INNENPUTZ

NUR MIT DAMPFEREMSE MÖGLICH

WICHTIG BAUPHYSIK

STATIC (WÄRMUNG/DG-AUSBAU!?)

GESTALTE(N)

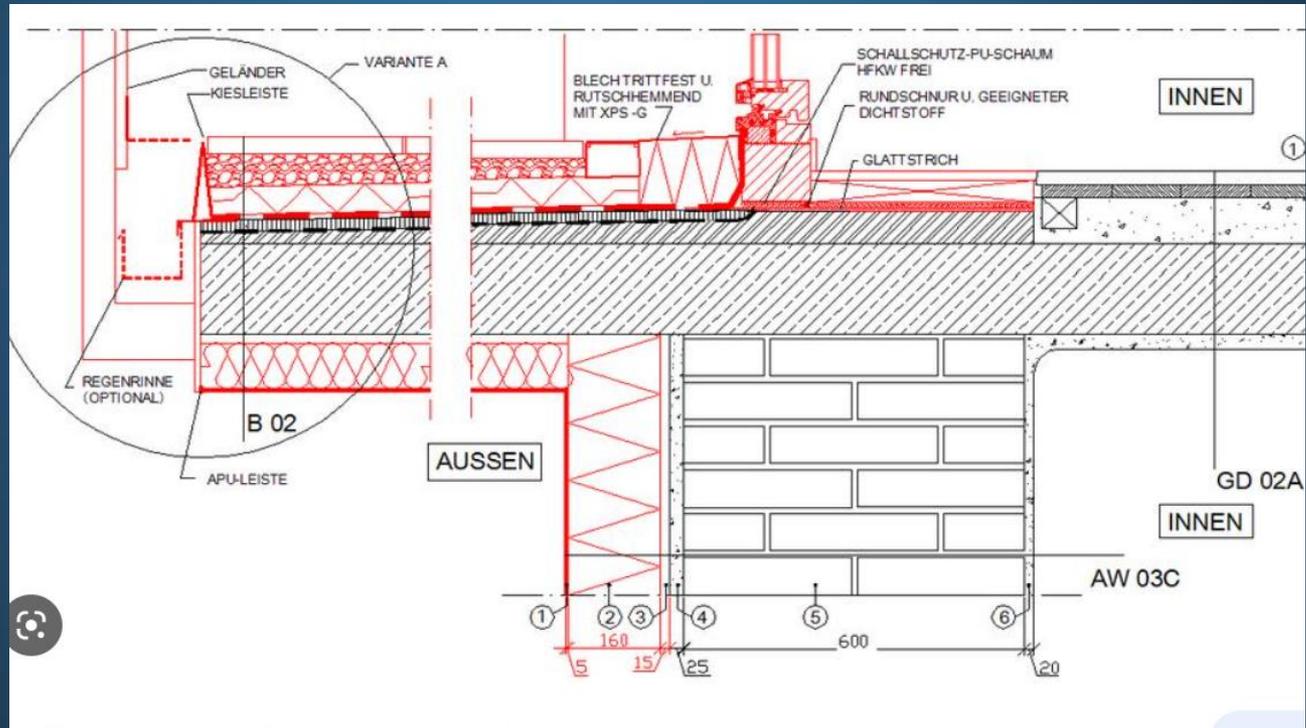


BALKON

GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)





GESTALTE(N)

ELEKTRO

GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)

SANITÄR



GESTALTE(N)



GESTALTE(N)



940 x 460

GESTALTE(N)

ALTBAU

Wissen wie man Altes bewahrt und saniert

N

GESTALTE(N)

